

Lebenswerter Alltag – Hauswirtschaftshilfe boomt

7. März 2022



Angebot des DRK Verden mit Rekord-Nachfrage – Die Marke von 400 Kunden überschritten

Seit dem 01.02.2018 unterstützt ein stetig wachsendes Team des DRK Verden aus inzwischen mehr als 30 Mitarbeitenden hilfebedürftige Menschen, um ihnen einen sicheren und lebenswerten Alltag in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Schwerpunkt der Leistungen ist die Hauswirtschaftshilfe, bei der 400 Kunden und Kundinnen im Haushalt, bei Einkäufen und bei allen anderen Alltagsorgen unterstützt werden.

„Unser Angebot im Segment Soziale Hilfen erweitern wir stetig. Das resultiert zum einen aus der kontinuierlich steigenden Anzahl von Nachfragen hinsichtlich unserer aktuellen Leistungen. Zum anderen werden unsere sozialen Hilfen aufgrund von individuellen Nachfragen vielfältiger, wenn wir feststellen, dass die zunächst individuelle Anfrage auch in der Breite von nachhaltigem Bedarf ist. Ich freue mich, dass wir inzwischen so viele Haushalte in ihrer Selbstständigkeit unterstützen und damit helfen, dass Menschen in ihrem Wohnumfeld bleiben können. Ich empfinde es zudem als große Anerkennung unserer Kunden, dass wir nicht nur kurzfristig als zuverlässige Partner im Alltag gesehen werden, sondern über Jahre hinweg und größtenteils fester Bestandteil der jeweiligen Familien sind.“, resümiert Dirk Westermann, Geschäftsführer DRK Kreisverband Verden.

Bevor es die ersten Angebote der Hauswirtschaftshilfe des DRK Verden gab, lagen erste lose Anfragen nach gewissen Leistungen von Hilfesuchenden vor, die alle den gleichen Ursprung hatten. Vor allem viele Senioren wünschten sich im eigenen Haushalt Unterstützung und Entlastung, um ihre bisherige Lebensqualität beibehalten zu können, ohne die eigene Wohnung oder das eigene Haus aufgeben zu müssen. Entsprechend wurden die Anfragen in einem

Pilotprojekt gebündelt und mit dem Ergebnis der Hauswirtschaftshilfe beantwortet. Leiterin der Hauswirtschaftshilfe der ersten Stunde ist Julia Scharping.

„Als ich im Januar 2018 damit betraut wurde, die grundlegende Versorgung von Menschen mit Unterstützungsbedarf zu planen, ahnte ich nicht, dass diese Aufgabe so groß werden würde. Natürlich hatten wir von anderen Landkreisen gehört, in denen das Deutsche Rote Kreuz einige Hundert Kunden und Kundinnen betreut und unterstützt. Dieses Ausmaß konnte ich mir jedoch nicht vorstellen, nachdem ich bei den ersten Menschen im häuslichen Umfeld zu Besuch war, um über den Bedarf vor Ort zu sprechen und gemeinsam mit diesen Personen einen Plan für die Unterstützung auszuarbeiten. Schließlich verdient jeder Mensch genau das: Ein individuell auf ihn bzw. sie zugeschnittenes Angebot, das den Alltag erleichtert, zum Hindernis gewordene Aufgaben abnimmt und es ermöglicht, im gewohnten Umfeld leben zu können. Jetzt, nach der Erfahrung in mehr als 400 Haushalten, kann ich sagen: Es ist möglich, auch bei so vielen verschiedenen Bedürfnissen, für jeden ein passendes Angebot zurecht zu schneiden. Meine inzwischen mehr als 30 Kolleginnen und Kollegen unterstützen mich vor Ort zu jeder Zeit zuverlässig, damit ich nach dem ersten Kennenlernen, für jeden Menschen das passende Angebot gestalten kann. Auch, wenn es häufig Geduld auf beiden Seiten erfordert, finden wir im gemeinsamen Austausch doch immer die beste Lösung!“, erklärt Julia Scharping, Leiterin Hauswirtschaftshilfe.

Dass die sehr menschliche Art und Weise der Interpretation der Leistungen des Teams von Julia Scharping großen Zuspruch findet, ist kein Zufall. Die Stärke des Gesamtkonzeptes beruht sowohl auf der Individualität aller Leistungen als auch auf der Flexibilität und Spontanität, wenn zum Beispiel ein Kunde aufgrund einer Erkrankung temporär mehr Unterstützung benötigt.

„Als ich Frau Scharping Anfang 2018 kennen gelernt habe, war ich froh, endlich das Gesicht, eine direkten Ansprechpartnerin zu haben. Ich stand zu diesem Zeitpunkt schon eine Weile auf der Warteliste, da ich dringend jemanden brauchte, der mich zu Hause und beim Einkaufen zuverlässig unterstützt. Gemeinsam mit Frau Scharping habe ich dann einen Wochenplan entwickelt, wie oft und wobei sie mich unterstützen kann. Auch wenn mittlerweile die Kollegen von Frau Scharping zu mir kommen, ist der Kontakt bis heute nicht abgerissen. Ab und an telefonieren wir, wenn ich mal telefonisch Hilfe benötige oder sie kommt spontan zu Besuch, um nach dem Rechten zu gucken und mit mir darüber zu sprechen, ob noch alles perfekt für mich passt. Diese Fürsorge schätze ich sehr.“, so Annegret Böhlke, seit 4 Jahren Kundin der Hauswirtschaftshilfe.

Das DRKVerden beantwortet alle Fragen zum Thema Hauswirtschaftshilfe unter Tel. 04231/ 924521 oder per Mail an hauswirtschaftshilfe@rotkreuz-verden.de. Bewerbungen zu Verstärkung des Teams werden gerne angenommen.